

Mexikanisch kochen lernen

Kurs Angebot der VHS

■ **Kreisgebiet.** Unter dem Motto „Viva Mexico“ führt die VHS Altenkirchen am Dienstag, 27. November, 18.30 Uhr, in die kulinarische Welt Mexikos ein. In der Altenkirchener Hauptschulküche geht es auf Entdeckungsreise zu Bohnen, Mais, Tomaten, Kartoffeln, Kürbis, Zucchini und Chili. Der Kurs kostet 15 Euro zuzüglich Lebensmittelumlage. Nähere Infos oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Telefon 02681/812 212 oder per E-Mail an kvhs@kreis-ak.de.

Kampf den maroden Häusern

Gesetz Abriss erleichtern

■ **Kreisgebiet.** Die Kommunen im Kreis Altenkirchen sollen mehr Möglichkeiten bekommen, um gegen verfallene, leer stehende Gebäude vorzugehen. Dafür hat sich die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt ausgesprochen. „Wenn Immobilien jahrelang unbewohnt vor sich hin gammeln und die Eigentümer aus Spekulationsgründen keine Anstalten zur Sanierung machen, muss etwas passieren“, sagt Dieter Kullmann.

Der Vorsitzende des IG BAU-Bezirks Koblenz/Bad Kreuznach will verhindern, dass marode und lange leer stehende Häuser im Kreis Altenkirchen städtebaulich zum Dauerproblem werden. „Heruntergekommene, unbewohnte Gebäude entwickeln sich oft zu Schandflecken, die auch die Wohnqualität in der Umgebung negativ beeinflussen. Hier muss man rechtzeitig vorbeugen“, sagt Kullmann.

Mehr Rechte für die Kommunen

Wirksame Hilfen für die Kommunen im Kampf gegen „Schrottimobilien“ erhofft sich der Gewerkschafter von einer Gesetzesinitiative, über die der Bundestag in den kommenden Wochen beraten wird. Danach sollen Städte und Gemeinden künftig mehr Rechte erhalten, um eine Sanierung oder – als letzte Möglichkeit – auch den Abriss durchzusetzen.

„Dann können Kommunen den Eigentümern von ‚Schrottimobilien‘ künftig sagen: Entweder Du sanierst oder wir schicken Dir eine Abrissverfügung. Und an den Kosten des zwangsweisen Abrisses wirst Du beteiligt“, sagt Kullmann, der aber klar macht: „Wir reden hier nicht von Gebäuden, die für kurze Zeit leer stehen und bei denen eine Modernisierung absehbar ist. Im Fokus stehen lange Zeit unbewohnte Immobilien mit großem Sanierungsstau, die die Eigentümer verwahrlosen lassen.“

Milchbauern sind sauer

Demo Auf nach Brüssel

■ **Kreisgebiet.** Die Milchzeuger sind sauer: Die Krise der vergangenen Monate, die bei den Bauern Verluste in Höhe von etwa 4 Milliarden Euro verursacht habe, sei als kleine „Delle“ verharmlost worden. „Nun zeichnet sich eine Markterholung ab. Die Molkereien konnten um 9 Cent höhere Trinkmilchkontrakte abschließen und doch bleibt für die Erzeuger viel zu wenig übrig“, kritisiert der Kreisteamleiter des Bundes Deutscher Milchviehhalter, Oliver Koch. Wie weit die Erzeuger künftig aktiv den Preis beeinflussen können, werde in den nächsten Wochen in Brüssel entschieden. Deshalb nehmen die Bauern der Region an der europäischen Schleppersternfahrt am 26. und 27. November zum EU-Parlament teil. Los geht's in Altenkirchen um 10 Uhr, in Dierdorf um 11 Uhr.

Energie-Genossenschaft macht Wind

Auftakt 90 Bürger bei Gründung der Wäller Initiative – Einlage 1000 Euro – Acht Windräder

■ **Kreisgebiet.** Die Wäller Energie-Genossenschaft ist aus der Taufe gehoben. 90 interessierte Bürger waren nun zur konstituierenden Versammlung im Biersdorfer Bürgersaal erschienen – und 86 von ihnen ließen sich als Anteilseigner in die Gründungsdokumente eintragen. Die Genossenschaft plant, in den kommenden beiden Jahren an drei Standorten acht Windräder zu errichten und zu betreiben.

Energiewende selbst anpacken

„Ein starker Hauch von engagiertem Gründergeist wehte durch den Biersdorfer Bürgersaal, als Markus Mann, Geschäftsführer der Mann Naturenergie aus Langenbach bei Kirburg, die Bürger zur offiziellen Gründungsversammlung begrüßte“, heißt es in einer Pressemitteilung der Wäller Energie-Genossenschaft. „Vor mehr als einem Jahr war die Idee geboren worden, die Energiewende vor Ort genossenschaftlich selbst in die Hand zu nehmen und dadurch einen maximalen Anteil an Wertschöpfung für

die heimatische Region zu sichern.“ Gleichzeitig solle die gewählte Form der Genossenschaft dazu beitragen, „das Wir-Gefühl der Bevölkerung zu stärken und der Verbundenheit mit der Heimat und der zukünftigen Generationen durch nachhaltige Nutzung der eigenen Ressourcen Ausdruck zu verleihen“. Diesem Gedanken trage auch die Tatsache Rechnung, dass Positionen in Vorstand und Aufsichtsrat mit Bürgern aus der Region besetzt werden sind und dementsprechend auf ausschließlich regionales Wissen und regionale Fähigkeiten und Erfahrungen gesetzt wird. „Ganz anders als bei vergleichbaren Projekten kommt damit kein ausländischer Investmentfonds zum Zuge, denn Kernintention der neuen Genossenschaft ist die Verankerung der Energieerzeugung in der heimatischen Region – unternehmerisch wie auch wirtschaftlich.“

Zurzeit seien bereits Genehmigungsverfahren für Windkraftanlagen im Gebhardshainer und Daadener Land im Gange oder in der

letzten Phase der Vorbereitung. Die Zeit sei also nun reif gewesen, die Energie-Genossenschaft zu gründen. Einige engagierte Personen hätten vorab einen Satzungsentwurf ausgearbeitet und die Gründungsversammlung organisiert, fachlich unterstützt von der Rechtsanwältin Inga Jonas (Neuwied).

Satzungsentwurf juristisch geprüft

Jonas war es auch, die am Gründungsabend in Biersdorf die Versammlung leitete und durch die formalen Anforderungen des Gesetzes lotste. Sie machte deutlich, dass der vorgelegte Satzungsentwurf in allen Belangen den gesetzlichen Erfordernissen entspreche und zum Schutz und zur Sicherheit der späteren Genossenschaftsmitglieder vom Genossenschaftsverband bereits geprüft worden sei. Nach der Gründungsveranstaltung und erneuter Prüfung durch den Verband werde ein Testat erteilt, das zur Eintragung berechtigt, teilt die Genossenschaft mit.

Die „Geburt“ der Wäller Energie-Genossenschaft in Biersdorf sei letztlich „ganz unspektakulär“ verlaufen: „86 Versammlungsteilnehmer beschlossen mit Handzeichen und namentlichem Eintrag in

eine Liste der Anteilseigner die Gründung. Danach begann übungslos die konstituierende Sitzung der neuen Genossenschaft.“

Zuerst wurde der Aufsichtsrat gewählt. Im gehören an: Ralf Flemming (Langenbach), Rainer Gerhardt, Olaf Hess, Prof. Dr. Hans-Martin Klein, Dr. Jürgen Weber, Klaus Willwacher (alle Daaden), Dieter Schöneich (Weitefeld), Josef Mockenhaupt (Elkenroth), Martin Schäfer (Luckenbach) sowie Helge Schmidt (Daaden) als Aufsichtsratsvorsitzender. Die erste Aufgabe des Aufsichtsrates bestand darin, die Genossenschaft mit einem Vorstand für die operative Arbeit auszustatten: Gewählt wurden Günter Knautz (Daaden), Daniel Rahn (Hachenburg) sowie Markus Mann als Vorstandsvorsitzender.

Jeder Bürger aus der Region kann einen Genossenschaftsanteil im Wert von 1000 Euro erwerben und damit stimmberechtigtes Mitglied werden. „Der Stein ist ins Rollen gebracht. Jetzt sind die Menschen hier vor Ort am Zug, durch ihre Unterstützung der Genossenschaft nachhaltige umweltverträgliche Energieerzeugung möglich zu machen“, heißt es abschließend in der Pressemitteilung.



Aufsichtsrat und Vorstand der Energie-Genossenschaft (von links): Markus Mann, Klaus Willwacher, Daniel Rahn, Martin Schäfer, Dr. Jürgen Weber, Helge Schmidt, Dieter Schöneich, Ralf Flemming, Inga Jonas, Rainer Gerhardt, Josef Mockenhaupt, Günter Knautz, Olaf Hess.

Tipps & Termine

Kino Asbach

Cine 5
Anton-Limbach-Straße 3d, Telefon 02683/943 26 11, www.cine-five.de
Breaking Dawn – Bis(s) zum Ende der Nacht (Teil 2) (Ab 12 Jahren) (14.45, 16.15, 17.15, 18.30, 19.45, 20.45 Uhr). **Cloud Atlas (Ab 12 Jahren)** (19.30 Uhr). **Das Geheimnis der Feenflügel (15.30 Uhr)**. **Das Geheimnis der Feenflügel (3D)** (14 Uhr). **Das Schwergewicht (Ab 12 Jahren)** (19 Uhr). **Dredd (3D, Ab 18 Jahren)** (21 Uhr). **Hotel Transsilvanien (3D, Ab 6 Jahren)** (15.30, 17.15 Uhr). **Madagascar 3** (14.15, 17 Uhr). **Skyfall (Ab 12 Jahren)** (14.30, 17.15, 20 Uhr).

Kino Hachenburg

Cinexx
Nisterstraße 4a, Telefon 02662/945 050, www.cinexx.de
Breaking Dawn – Bis(s) zum Ende der Nacht (Teil 2) (Ab 12 Jahren) (14.30, 16.30, 17.15, 19.15, 20, 20.30, 22.45 Uhr). **Cloud Atlas (Ab 12 Jahren)** (16.45, 19.30 Uhr). **Das Geheimnis der Feenflügel (14.30, 17.30 Uhr)**. **Das Schwergewicht (Ab 12 Jahren)** (20.15 Uhr). **Hotel Transsilvanien (3D, Ab 6 Jahren)** (14.30 Uhr). **More than Honey** (14.45 Uhr). **Niko 2 – Kleines Rentier, großer Held (15.30 Uhr)**. **Skyfall (Ab 12 Jahren)** (16.30, 19.45, 22 Uhr).

Kino Neitersen

Wied Scala
Südstraße 1, Telefon 02681/950 886, www.wiedscala.de
Die Wand (Ab 12 Jahren) (20 Uhr).

Kino Siegen

CineStar
Sandstraße 31, Telefon 0271/236 384 01, www.cinestar.de
96 Hours – Taken 2 (Ab 16 Jahren) (17.30 Uhr). **Agent Ranjiv rettet die Welt (Ab 6 Jahren)** (15.45 Uhr).

Breaking Dawn – Bis(s) zum Ende der Nacht (Teil 2) (Ab 12 Jahren) (14.15, 15.15, 16.45, 17.45, 19.45, 20.15 Uhr). **Cloud Atlas (Ab 12 Jahren)** (16.30, 19.50 Uhr). **Cold Blood: Kein Ausweg. Keine Gnade (Ab 16 Jahren)** (20.05 Uhr). **Das Geheimnis der Feenflügel (14 Uhr)**. **Das Geheimnis der Feenflügel (3D)** (15.45 Uhr). **Das Schwergewicht (Ab 12 Jahren)** (15, 20.05 Uhr). **Die Vermessung der Welt (3D, Ab 12 Jahren)** (17.30 Uhr). **Hotel Transsilvanien (Ab 6 Jahren)** (14.15 Uhr). **Love Is All You Need (17.45, 20.10 Uhr)**. **Madagascar 3: Flucht durch Europa (16 Uhr)**. **Niko 2 – Kleines Rentier, großer Held (14 Uhr)**. **Possession – Das Dunkle in Dir (Ab 16 Jahren)** (18 Uhr). **Sinister (Ab 16 Jahren)** (20 Uhr). **Skyfall (Ab 12 Jahren)** (14, 16, 17, 10, 19, 30, 20, 30 Uhr). **Step Up: Miami Heat (Ab 6 Jahren)** (14 Uhr).

Filmbesprechungen unter www.rhein-zeitung.de/kino

Dies & Das

Altenkirchen, Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“: 14 bis 17 Uhr, Caféhausnachmittag; 10 bis 12 Uhr, Markttagfrühstück. **Brachbach, katholische Pfarrkirche St. Josef**: 20 Uhr, Taizéabend.

Vereine & Gruppen

Alsdorf, MGV 1878 Alsdorf: Donnerstag, 22. November, und Montag, 26. November, jeweils 19 Uhr, Chorprobe im Haus Hellertal. **Mudersbach, SGV Siegtal-Mudersbach**: Sonntag, 25. November, 9.30 Uhr, Teilnahme am Pokalschießen der Ortsvereine im Schützenhaus, Treffpunkt: Otto-Hellinghausen-Platz, Strecke: vier Kilometer, mit Einkehr, Wanderführung: Rudi Solbach; Mittwoch, 28. November, 9.30 Uhr, Wande-

Kinder & Jugend

Hachenburg, Verbandsgemeindeverwaltung, Sitzungssaal: 9 Uhr, „Professor Humbug und der Sparlampenleuchtstoffröhrendiodenfisch“, Compagnie Marram.

Weihnachtsmärkte

Eichelhardt, Sternschnuppe Home & Garden: 10 bis 18 Uhr, Adventsmarkt.

Wanderungen

Gebhardshain: Donnerstag, 22. November, Rundwanderung durch das Holperbachtal im Wisser Land, Treffpunkt: Parkplatz am Hofgut Hagdorn, Strecke: 14 Kilometer, Gäste sind willkommen. Weitere Informationen: Gerhard Wrede, Telefon 02747/575 oder unter 0175/802 78 94. **Hachenburg, Tourist-Information Hachenburg**: Dienstag, 27. November, 13 Uhr, Wanderung rund um Astart, Treffpunkt: Parkplatz am Wilhelmsteg in Heuzert. Infos und Wanderführung: Rudi Strauch, Telefon 02662/6288 oder 0175/883 78 92.

Alle Informationen über Ausstellungen und Führungen lesen Sie jeweils in unserer Diens-tagsausgabe.

Im Notfall

Notruf
Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst 112
Giftnotruf 06131/232 466
Kostenlose Hotline zur Sperrung von Bank-, Kunden- und elektronischen Zugangskarten: Telefon 116 116 (gebührenfrei). **Kostenlose Sucht-Infoline**: Telefon 0800/551 16 00. **Weißer Ring (Hilfe für Kriminalitätsopfer)**: Telefon 116 006, kostenlos (7 bis 22 Uhr).

Kinder-Notruf

Kindernotdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Kirchen: Telefon 01805/112 057 (9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz); der Mobilfunkhöchstpreis beträgt 42 Cent pro Minute, Mittwoch, 13 Uhr, bis Donnerstag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr, bis Montag, 8 Uhr, an den Feiertagen vom Vortag, 18 Uhr, bis zum nächsten Tag, 8 Uhr.

Zahnärzte

Landesweite Notrufzentrale für den zahnärztlichen Notfalldienst, Telefon 0180/504 03 08 (9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz); der Mobilfunkhöchstpreis beträgt 42 Cent pro Minute). Zeiten: Freitag und Mittwoch, 14 bis 18 Uhr; Samstag, 8 Uhr, bis Montag, 8 Uhr; an den Feiertagen, 8 Uhr, bis zum nachfolgenden Tag, 8 Uhr, an den Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag, 8 Uhr, bis Samstag, 8 Uhr.

Apotheken

Kreis Altenkirchen: Der Apotheken-Notdienst ist täglich über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes (9 Cent pro Minute aus dem Festnetz; Mobilfunkhöchstpreis 42 Cent pro Minute) zu erreichen. Informationen im Internet unter der Adresse www.lak-rfp.de

Geblickt

Vor 25 Jahren

- Wirtschaftsminister Rainer Brüderle wehte in Betzdorf die Technologieberatungsstelle im IHK Bildungszentrum auf dem Molzberg ein. Damit verband er die Hoffnung, bei Firmen Hemmschwellen hinsichtlich des Einsatzes moderner Technologie abzubauen.
- Die JU wünschte sich für Wissen ein Kino.
- Tausende Mark pro Schüler investierten Land und Kreis in den Umbau der Bertha-von-Suttner-Realschule in Betzdorf.
- Mit einem Arbeitseinsatz hatte der Hammer Skiclub die Vorarbeiten für die neue Skisaison abgeschlossen.
- 120 Angehörige der Kompanie „Charly“ des 12. US-Pionierbataillons aus Dexheim bei Mainz richteten während eines Manövers ihr Hauptquartier im Wald von Eichelhardt ein.

Vor 50 Jahren ...

- Drei Jugendliche aus Mauden zog es am Abend in den ausgedienten Backes. Die jungen Leute Wolfgang Kluge, Walter Schneider und Peter Johannes hatten eine Idee. Sie wollten das Gebäude als Klubraum nutzen und machten sich, nachdem sie die Erlaubnis des Ortsbürgermeisters erhalten hatten, mit Feuereifer an die Arbeit. Nach dem großen Reinemachen verkleideten sie die Bruchsteinwände mit 280 Eierpappdeckeln. Bei der feierlichen Eröffnung notierte Protokollant Johannes ins „Inoffizielle Protokollbuch der Backes G.M.b.H.“ die Teilnahme von 26 der insgesamt 78 Maudener. Der alte Backes ersetzte dem Kleeblatt gleichermaßen Wirtshaus, Verein und Jugendheim.

Tina Termina ...

... ist die „virtuelle“ Redaktionsassistentin der Rhein-Zeitung, die mit ihren realen Kolleginnen dafür sorgt, dass Ihre Termine auf dieser Service-Seite veröffentlicht werden. Senden Sie ein Fax an die Nummer **01803/246 890 99** oder eine E-Mail an tina-termina-h@rhein-zeitung.net. Telefonisch erreichen Sie sie unter **01803/246 890 41** (9 Cent pro Minute aus dem Festnetz; Mobilfunkhöchstpreis 42 Cent pro Minute).

Impressum

Rhein-Zeitung

Herausgeber und Verlag:
Mittelrhein-Verlag GmbH, Koblenz
Verleger und Geschäftsführer: Walterpeter Twer

Chefredakteur: Christian Lindner
Mitglieder der Chefredaktion: Peter Burger (Leitung Lokales), Manfred Ruch (Leitung Zentralredaktion), Marcus Schwarze (Leitung Digitale Inhalte)

Lokalredaktion: Stefan Nitz (Leitung, Autorenzweigen: nitz), Redaktion Altenkirchen: Volker Held (vh), Elmar Hering (elm), Sonja Roos (sr), Redaktion Betzdorf: Andreas Neuser (an), Peter Seel (sel), Daniel Weber (daw), Regionalsport: Marco Rosbach (Leitung, ros), Oliver Treptow (ot), Blattmacher Lokaltitel: Petra Mix (Leitung).

Zentralredaktion (leitende Redakteure): Chef vom Dienst: Dirk Kurz, Jörg Peter Herrmann. Nachrichtenchef: Markus Kratzer. Regionales: Birgit Hiemen. Journal, Leben, Reise: Michael Defrancesco. Kultur: Claus Ambrosius. Sport: Jochen Dick. Optik: Jens Weber.

Wir haben Korrespondenten in Berlin, Paris, Moskau, Washington, Brüssel und London und beziehen die Nachrichtenagenturen dpa und epd.

Kontakt zur Redaktion

Lokalredaktion Altenkirchen: Kölner Str. 23, 57610 Altenkirchen, Tel. (02681) 9543-0, Fax (02681) 9543-40
Mail: altenkirchen@rhein-zeitung.net

Lokalredaktion Betzdorf: Decizer Str. 23, 57518 Betzdorf
Tel. (02741) 9200-60, Fax (02741) 9200-62
Mail: betzdorf@rhein-zeitung.net

Regionalsport: Konrad-Adenauer-Platz 3, 56410 Montabaur, Tel. (02602) 1604-96, Fax (02602) 1604-65
Mail: sport.ak@rhein-zeitung.net

Zentralredaktion: August-Horch-Str. 28, 56055 Koblenz
Tel. (0261) 892-240, Fax (0261) 892-770
Mail: redaktion@rhein-zeitung.net

Kontakt zum Verlag

Mittelrhein-Verlag, August-Horch-Str. 28, 56070 Koblenz, Tel. (0261) 892-00, Fax (0261) 892-770
Internet: www.rhein-zeitung.de

Anzeigen: rz-Media GmbH, August-Horch-Str. 28, 56070 Koblenz. Geschäftsführer: Jens Trabusch

Druck: Industrie Dienstleistungsgesellschaft mbH, 56055 Koblenz, Geschäftsführer: Dr. Ulrike Schröder

Anzeigen-Service:
Tel. (0261) 9836-2003, Fax (0261) 9836-2006
Mail: anzeigen@rhein-zeitung.de
Mediadaten und Anzeigenbestellung im Internet: www.rhein-zeitung.de
Gültige Mediadaten Nr. 71 vom 1. April 2012

Zustellung und Abo-Service:
Tel. (0261) 9836-2000, Fax (0261) 9836-2222
Mail: vertrieb@rhein-zeitung.net

Servicepunkt Altenkirchen für Anzeigen und Abo:
Kölner Str. 23, 57610 Altenkirchen, Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9 bis 12.30 und 13 bis 16 Uhr

Servicepunkt Betzdorf für Anzeigen und Abo:
Decizer Str. 23, 57518 Betzdorf, Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9 bis 12.30 und 13 bis 17 Uhr

Derzeitiger Bezugspreis im Monatsabo: € 23,90 (inkl. 7% Mehrwertsteuer, bei Zustellung im Ausland und/oder per Post ggf. abweichend)

Zum Druck verwenden wir Recycling-Papier mit einer Altpapierquote von mindestens 70 Prozent